



Generalinspekteur
der Bundeswehr

Vorsitzenden
des Verteidigungsausschusses
des Deutschen Bundestages
Herrn Wolfgang Hellmich, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Eberhard Zorn
Diplom-Kaufmann
General

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL +49 (0)30-20-04-22701
FAX +49 (0)30-20-04-22719
MAIL BMVgGenInspAdjutantur@bmvg.bund.de
DATUM Berlin, 5. Dezember 2019

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

der Zustand der Hauptwaffensysteme bestimmt maßgeblich die Einsatzbereitschaft unserer Bundeswehr und trägt damit wesentlich zur Auftragserfüllung bei. Deshalb unterrichten wir den Verteidigungsausschuss des Deutschen Bundestages bereits seit fünf Jahren über die Verfügbarkeit und materielle Einsatzbereitschaft des Großgerätes, zuletzt im März 2019.

Der vorliegende Bericht zur „Materiellen Einsatzbereitschaft der Hauptwaffensysteme der Bundeswehr 2019“ knüpft an diese bewährte Berichterstattung an. Wie im vergangenen Jahr zieht er eine detaillierte Bilanz über die Nutzung der 66 Hauptwaffensysteme im Berichtszeitraum Januar bis Oktober 2019.

Die sich damit bietende Gesamtschau über die materielle Einsatzbereitschaft und die hohe Detailtiefe der Informationen lassen konkrete Rückschlüsse auf aktuelle Fähigkeiten der Bundeswehr zu, so dass eine Kenntnisnahme durch Unbefugte die Sicherheitsinteressen der Bundesrepublik Deutschland schädigen würde. Dies gilt umso mehr vor dem Hintergrund einer verschärften sicherheitspolitischen Lage sowie dem deutschen Beitrag zur Sicherheitsvorsorge im Rahmen der Bündnisverteidigung. Aus diesem Grund und um dem Schutz unserer Soldatinnen und Soldaten Rechnung zu tragen, sind die im Teil II des Berichts enthaltenen Informationen in ihrer Gesamtheit GEHEIM einzustufen. Dieser Teil des Berichtes kann ab heute in der Geheimschutzstelle des Deutschen Bundestages eingesehen werden.

Der diesem Schreiben anhängende, OFFEN eingestufte Teil I des Berichts stellt generelle Aussagen und Bewertungen voran und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur öffentlichen Meinungsbildung und Transparenz. Ergänzt wird dieser Beitrag durch den zeitgleich erscheinenden 10. Rüstungsbericht. Mit der künftigen Herausgabe des Berichts im Halbjahresrhythmus werden wir zudem die Aktualität erhöhen.

Mit freundlichen Grüßen

Eberhard Zorn

General